

C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.  
**Rohmähler, C. A.**, der Wald. 3. Aufl. v. M. Willkomm. 13. Bfg. 8.  
 \* 1. —  
 Wittwer's Verlag in Stuttgart.  
**Bethke, H.**, Details f. decorativen Holzbau. Neue Aufl. 7—10. Lfg.  
 Fol. à \* 3. —

Bernin in Darmstadt.  
**Geiß, G.**, Auflösungen zu dem Rechenbuch. Ausg. A. 4. Hft. 2. Aufl. 8.  
 \* —, 60  
 Zwißler in Wolfenbüttel.  
 † **Haus**, das deutsche, im Schmucke der Poesie u. Kunst. Eingeführt v.  
 J. Sturm. Mit 12 Lichtdruckbildern v. Th. Schüz. 4. Bfg. 4. 1. —

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[22943.] Den Handlungen Schleswig-Holsteins theile ich ergebenst mit, dass ich mit heutigem Tage die

### Buchdruckerei des Taubstummen-Instituts hier,

sowie den

Verlag desselben übernommen habe und weiter führen werde.

Die Bezugsbedingungen für den Verlag bleiben die bisherigen; Sie wollen gef. Bestellungen an meine Firma richten und den Betrag beifügen, resp. Postnachnahme gestatten (nicht über Leipzig), da nur gegen sofortige Abwicklung geliefert werden kann.

Hochachtungsvoll

Schleswig, 1. Mai 1881.

Julius Bergas.

### Verkaufsanträge.

[22944.] Wegen Krankheit des Besitzers soll eine Buchhandlung und Leihbibliothek (Umsatz 18,000 Mk.) sofort für 6000 Mk. verkauft werden. Offert. sub P. Q. 49. durch die Exped. d. Bl.

[22945.] In einer angenehmen Stadt Süddeutschlands mit Amtsgericht, Lyceum etc. ist eine solide, im flotten Betriebe befindliche Buchhandlung mit Nebenbranchen für 15,000 Mk. mit  $\frac{2}{3}$  Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft ist ohne Concurrenz. Der letztjährige Reingewinn betrug ca. 4500 Mk.; der Lagerwerth stellt sich incl. Inventar auf ca. 4600 Mk.

Berlin.

Elwin Staude.

[22946.] Ein älteres, gut accreditirtes Sortimentsgeschäft mit Nebenzweigen in einer deutschen Stadt der Provinz Posen, welches 4300 Mark jährlich ergibt, ist zu verkaufen.

Zu näherer Auskunft ist bereit

Carl Knobloch in Leipzig.

[22947.] Wegen Kränklichkeit des Besitzers ist ein kleineres, mit Nebenzweigen verbundenes solides Sortiment für 7000 Mark eiligst zu verkaufen. Bisheriger Umsatz etwas über 9000 Mark.

Gef. Offerten unter H. K. durch die Exped. d. Bl. erb.

### Theilhaberangebote.

[22948.] Ein gebild. Buchhändler, 27 Jahre alt, wünscht sich mit einer Capitaleinlage von 10—12,000 Mark und Arbeitskraft an einem gediegenen Verlage zu betheiligen. Strenge Discretion zugesichert. Gef. Offerten sub H. G. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Fertige Bücher u. s. w.

Gebr. Henninger in Heilbronn.

[22949.]

Nach den eingegangenen Bestellungen versandten wir:

### Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts

in Neudrucken herausgegeben

von

Bernhard Seuffert.

### Sammlung französischer Neudrucke

herausgegeben von

Karl Vollmöller.

### De Villiers, Le Festin de Pierre

ou

le fils criminel.

Neue Ausgabe

von

W. Knörich.

Geh. 1 M. 20 s.

### Voltaire

am Abend seiner Apotheose

von

H. L. Wagner.

Geh. 40 s.

Heilbronn, 11. Mai 1881.

[22950.] Soeben erschien in unserem Commissionsverlage, wird jedoch nur auf feste Bestellung geliefert:

### Bericht

über die

### Fabrikinspektion im Jahre 1880.

Veröffentlicht

vom schweizerischen Handels- und Landwirtschaftsdepartement.

8 $\frac{3}{4}$  Bogen 4. mit 4 Figurentafeln.

Preis 2 M. mit 25 %.

Bern, im Mai 1881.

Jent & Rehnert.

Verlag von Ernst Wasmuth, Architektur-Buchhandlung in Berlin, Werderstrasse 6.

[22951.]

Zur Expedition liegt bereit:

### Eingelegte Holzornamente der Renaissance in Schlesien 1550—1650.

Herausgegeben von

W. Rhenius,

Architekt in Breslau.

20 farbige Tafeln in Fol. Preis 16 M. mit 25 % gegen baar.

Das vorstehende Werk richtet sich an Architekten, Maler, Möbelfabrikanten, Kunstschmiede, technische Lehranstalten u. s. w. und ist die einzige Sammlung, welche Intarsia der deutschen Renaissance bietet. Da derartige Publicationen unmöglich wie Typendruckwerke à cond. versandt werden können und ich meinen verehrten Geschäftsfreunden kein Risiko auferlegen möchte, so bitte ich, baar mit sechsmonatlicher Remissionsberechtigung zu verlangen.

### Russica für Badesaison!

[22952.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen und wurde an befreundete Firmen à cond. versandt:

### Internationale Bibliothek, Nr. 25.

### Materialien

zu einer zukünftigen Geschichte von Sibirien und der Verbannung Michailow's.

(Sibirien, Nr. II.)

Preis 2 M. mit 25 %, baar mit 35 %.

Bei dieser Gelegenheit bringe ich in Erinnerung, dass, bei einer begründeten Aussicht auf Absatz, gern à cond.-Sendungen für die Sommerzeit mache. Obige, in russischer Sprache publicirte Sammlung, sowie alle anderen russischen Publicationen meines Verlages werden sehr gern von allen gebildeten Russen im Auslande gekauft, da sie zu den Erscheinungen der nihilistischen Literatur nicht gehören.

Bei grösseren Bestellungen gegen baar gewähre ich höheren Rabatt.

Leipzig, am 10. Mai 1881.

E. L. Kasprovicz.

283\*